INHALT

Einleitung 9

Erster Teil: Rückschau

1. Ost und West – ein formativer Gegensatz? 24

2. Das Beispiel Rußland 36
Das Zarenreich – eine ‹halbasiatische› Despotie 36
Der Sowjetstaat – eine industrielle Despotie 50

3. Staatspartei – Parteistaat (Luxemburg/Lenin über die ‹Organisationsfrage›) 60

Zweiter Teil: Die Wirklichkeit des Staatssozialismus

4. Zur Genesis des bürokratischen Sozialismus in Deutschland 76
Formationsverdrängung – die Ausnahme von der historischen Regel 76
Staat und Recht 80
Wirtschaft 87
Vom deutschen Untertanengeist 89
Zur subjektiven Seite der Formationsverdrängung 92
Kulturelle Verödung 94
Wer sind wir – wer wollen wir sein? 98

5. System und Macht 104
Die Abstraktion des Systems der Politökonomie 104
Macht als Steuerungsmittel 111
Kader-Auslese – die Reproduktion der Macht 117
Macht und Legitimation 122

6. Bürokratie und Staatsplanwirtschaft 130
Planmäßigkeit und Anarchie in der Staatsproduktion 130

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/105183788X

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

Ökologie und Planwirtschaft 140
Zur ‹Wohnungsfrage› 144
Ethik des ‹Optimalverhaltens› 149

7. Anatomie der ‹geschlossenen Gesellschaft› 153
Das ‹Gefesseltsein an den Boden und die Maschinerie› 153
Treuepflicht oder Freiheit? 161
Warum die Mauer ‹unmoralisch› ist 168

8. Staats-Sicherheit und Strafrecht im Sozialismus 178
Feierliches Gedenken an Andrej J. Wyschinski 178
Politischer Prozeß 183
Politische Polizei (Tscheka) 188

9. Der Sozialismus als Tragödie 196

Dritter Teil: Vom ‹inneren Menschen›

10. Marxismus und Moral oder: Die Moral des Marxismus 208

11. Sozialismus und Tod 215

12. Marxismus und Christentum 223
Staat und ‹Kirche im Sozialismus› 223
Staat und Religion 243
Marxismus und Metaphysik 250

Vierter Teil: Wohin?

13. Voraussetzungen und Möglichkeiten alternativen Handelns 258
Freiheit ‹von oben› oder Selbstbestimmung 258
Zum subjektiven Faktor alternativen Handelns 262
Liebe ist nötig 265
Tapferkeit oder Zivilcourage 270

14. Zur Neugliederung des Staatssozialismus – ein Entwurf 275
Geistesleben 279

Wirtschaftsleben 282
Rechtsstaat und demokratisches Leben 293
Von Jalta zur Emanzipation der Deutschen 300

Anmerkungen 305

Warum ich dieses Buch geschrieben habe 309

Gespräch zwischen Kurt Masur und Rolf Henrich
am 26. 10. 1989